

# BESCHLUSSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: B 08/0084</b>
<b>60 - Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr</b>			<b>Datum: 13.02.2008</b>
<b>Bearb.</b>	<b>: Frau Takla-Zehrfeld, Claudia</b>	<b>Tel.: 207</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.</b>	<b>: 6013/ta-ze - ti</b>		

## Beratungsfolge

## Sitzungstermin

**Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr**  
**Hauptausschuss**

**06.03.2008**  
**17.03.2008**

## **AktivRegion Alsterland** **Grundsatzbeschluss**

### **Beschlussvorschlag**

1. Die Bemühungen zur Bildung einer „AktivRegion Alsterland“\* in der Rechtsform eines eingetragene Vereins unter voraussichtlicher Beteiligung
  - der Städte Ahrensburg (Teilgebiet), Bargteheide, Norderstedt (Teilgebiet),
  - der Gemeinden Ammersbek, Henstedt-Ulzburg (Teilgebiet),
  - der Ämter Bargteheide-Land und Itzstedt mit ihren Gemeinden,
  - des Amtes Kisdorf sowie
  - der Kreise Segeberg und Stormarnwerden unterstützt. Hinsichtlich des ungefähr erfassten Gebietes wird auf die Karte Bezug genommen, die diesem Beschluss beigefügt ist.
2. Die Stadt Norderstedt ist bereit, sich an der Gründung des einzutragenden Vereins „Alsterland e. V. – Region Segeberg – Stormarn“ als Gründungsmitglied zu beteiligen und ihm beizutreten.
3. Zum Ablauf des Monats, der der Gründung des Vereins „Alsterland e. V. – Region Segeberg – Stormarn“ folgt, erklärt die Stadt Norderstedt ihren Austritt aus dem Verein „Holsteins Herz e. V. – Region Segeberg-Stormarn“.
4. Überlegungen, unter Verzicht auf eine eigene Geschäftsstelle, die Geschäftsstelle von „Holsteins Herz e. V.“ mit dem AktivRegion-Management des Vereins „Alsterland e. V. – Region Segeberg – Stormarn“ unter Berücksichtigung des Vergabe- und Haushaltsrechts zu beauftragen, werden begrüßt.
5. Zur Sicherstellung des AktivRegion-Managements von „Alsterland e. V. – Region Segeberg – Stormarn“ beteiligt sich die Stadt Norderstedt bis einschließlich 2013, längstens jedoch für die Dauer ihrer Mitgliedschaft im Verein mit 0,50 € pro Einwohner und Jahr. Maßgebend ist die amtlich fortgeschriebene Zahl der Einwohner, die in dem Stadtbereich leben, der zum Vereinsgebiet von „Alsterland e. V. – Region Segeberg – Stormarn“ gehört.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	---------------------	---------------	--	----------	-------------------

Es wird davon ausgegangen, dass die weiteren kommunalen Vereinsmitglieder sich in gleicher Weise beteiligen und dadurch sowie durch die finanzielle Unterstützung der Kreise die Finanzierung des AktivRegion-Managements bis einschließlich 2013 sichergestellt ist.

6. Die gebietsbezogene Integrierte Entwicklungsstrategie (IES), die für das Gebiet der künftigen AktivRegion Alsterland vom Institut AgendaRegio auf der Basis verschiedener Ideenwerkstätten unter Beteiligung der Bevölkerung entwickelt und auf der Regionalkonferenz am 09.02.08 vom Plenum beschlossen wurde, wird mitgetragen.
7. Die Stadt Norderstedt erklärt hinsichtlich der späteren Durchführung von Einzelprojekten, die im Rahmen des ELER-Programms finanziert werden, ihre grundsätzliche Absicht, die nationale öffentliche Kofinanzierung sicherzustellen. Diese Absichtserklärung ergeht unter der Voraussetzung, dass zur gegebenen Zeit
  - die Verwirklichung des jeweiligen Projektes im Interesse der Stadt Norderstedt liegt,
  - für jedes Projekt ein gesonderter Beschluss der zuständigen Gremien zur Kofinanzierung erforderlich ist,
  - die Haushaltslage der Stadt Norderstedt, die im konkreten Einzelfall erforderliche Kofinanzierung unter Berücksichtigung der sonstigen Aufgaben und der mittelfristigen Finanzplanung zulässt.

## **Sachverhalt**

Mit dem Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr vom 6. September 2007 hat die Stadt Norderstedt sich bereit erklärt, dem Verein Holsteins Herz e. V. für den Zeitraum 2007 bis 2013 beizutreten. Die benötigte Mittel für die Kofinanzierung des jährlichen Mitgliederbeitrags von 0,50 € pro Bürger und Bürgerinnen (jährlich ca. 1.495,00 Euro) im Beteiligungsgebiet wurde in die Haushaltsplanung eingeworben.

Da sich die Einwohnerzahl der AktivRegion Holsteins Herz auf fast 200.000 erhöht hat, war es erforderlich, das gesamte Gebiet in zwei AktivRegionen aufzuteilen. Dies erfolgt in Abstimmung mit dem Amt für den Ländlichen Raum des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume. Die Stadt Norderstedt bildet mit den Gemeinden Ammersbek und Henstedt-Ulzburg, den Städten Ahrensburg und Bargteheide sowie Ämtern Kisdorf, Bargteheide-Land und Itzstedt aus den Kreisen Segeberg und Stormarn die Aktiv Region Alsterland (Anlage 1).

Die AktivRegion „Alsterland“ wird sich beim Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (MLUR) um die Anerkennung als AktivRegion bewerben. Für die Bewerbung ist eine integrierte Entwicklungsstrategie unerlässlich. Diese Strategie sowie die erforderlichen Beschlüsse müssen bis 30. März 2008 beim MLUR vorliegen.

Die Entwicklungsstrategie für die Aktiv Region Alsterland wurde auf der Grundlage von insgesamt vier Ideenwerkstätten erarbeitet, die von August bis November 2007 stattgefunden haben. Die Ergebnisse wurden vom Institut AgendaRegion zu einem gesamten Konzept gebündelt.

Am 9. Februar 2008 wurde die Entwicklungsstrategie für die AktivRegion Alsterland auf der Regionalkonferenz in Jersbek vorgestellt und von den Anwesenden einstimmig beschlossen. Die vorgestellte Strategie ist als Anlage 2 dieser Vorlage beigefügt.

Darüber hinaus erwartet das Ministerium, dass die beteiligten Gemeinden, Ämter und Städte die Entwicklungsstrategie mittragen und bereit sind, Projekte finanziell zu unterstützen, wenn diese im Interesse der jeweiligen Gebietskörperschaften liegen.

Aus formalen Gründen muss die Stadt Norderstedt aus dem Holsteins Herz e. V. austreten und dem „Alsterland e. V. – Region Segeberg – Stormarn“ beitreten. Die erforderlichen Mittel für den jährlichen Mitgliedsbeitrag sind im Haushalt eingeplant.

**Anlagen:**

1. Gebietskulisse der AktivRegion Alsterland
2. Integrierte Entwicklungsstrategie für die AktivRegion Alsterland